

Central-Halle.

Morgen Donnerstag den 2. Mai

großer Meßball.

Entree für Herren 5 Ngr. und 10 Ngr., Damen frei.
Anfang 8 Uhr. Ende 2 Uhr.

Pragers Bier-Tunnel.

Heute National-Concert der Tyroler Sängergesellschaft Pitzinger aus dem Pustertbale.

Heute Ball, Salon Windmühlenstraße Nr. 7.

Anfang 8 Uhr, Ende 2 Uhr.

Dabei empfiehlt Speisen und Getränke in bekannter Güte achtungsvoll Herrmann Hoffmann.

Kleine Funkenburg. Heute Abend Allerlei mit Lachs oder Cotelettes.

Heute Abend Mockturtle-Suppe bei C. Wahn, Hainstraße 14.

Heute Abend Roastbeef. Bier ausgezeichnet. W. Schreiber, goldner Sabn.

Die Restauration von Louis Hoffmann, dem Schützenhause vis à vis. Heute Abend Cotelettes mit Allerlei nebst einer reichen Auswahl anderer warmen und kalter Speisen, wozu ergebenst einladet d. D.

Walhalla, Klostersgasse Nr. 9, 1. Etage,

empfehlen ausgezeichnetes Neu-Münchner Bier à 15 S., so wie jeden Abend eine reichhaltige Speisekarte. E. Krätschmar.

Stadt Mailand. Heute Schlachtfest.

Heute Schlachtfest, wozu freundlichst einladet

M. Lucius, Kirchstraße Nr. 4.

NB. Lagerbier ist ff., ebenso das bekannte wohlgeschmeckende gebirgische Bitterbier. D. D.

Heute Schlachtfest. J. G. ter Vooren, Schloßgasse Nr. 3.

Heute Schlachtfest und ein feines Löffchen Lagerbier empfiehlt

F. G. Müller, Theaterplatz-Ecke.

Heute Abend ladet zu Schweinsknöcheln mit Klößen ergebenst ein

Witwe Küster, Johannisgasse Nr. 12 u. 13.

Heute früh zu Speckfuchen und einem feinen Löffchen Biskolauer Lagerbier ladet freundlichst ein

G. Wallner, Katharinenstraße Nr. 16.

Heute früh Speckfuchen bei Chr. Engert, Reichstraße.

Heute früh 1/29 Uhr ladet zum Speckfuchen ergebenst ein Carl Hauck, Poststraße Nr. 10.

Heute früh 1/29 Uhr Speckfuchen, wozu ergebenst einladet S. verw. Hauck, Plauen'scher Platz Nr. 5.

Speckfuchen heute Mittwoch von 8 Uhr an warm beim Bäckmeister Frenberg, Petersstraße Nr. 7.

Verloren.

Ein Notizbuch ist verloren gegangen und bittet man, dasselbe gegen gute Belohnung abzugeben beim Portier des Hotel de Prusse.

Verloren wurde vorgestern Abend, vom Königsplatz bis unter die Schaubuden eine große braunlederne Brieftasche, enthaltend 7 Stück Geschäftsbriefe, welche nur für den Eigenthümer Werth haben. Gegen Dank und Belohnung bittet man dieselbe abzugeben Ulrichsgasse bei Herrn Restaurateur Reinhardt.

Den 30. März Vormittag ist eine lederne Uhrkette mit Bronze-Stückchen nebst einem goldenen Petschaft mit gothischen Buchstaben J. C. H. verloren worden. Der ehrliche Finder wird ersucht, solches gütigst Ritterstraße Nr. 34, 2 Treppen hoch bei Herrn J. C. Brill gegen einen Thaler Belohnung zurückzugeben.

In Folge des Ausverkaufs sind die Preise bedeutend billiger gestellt; meine heutige Annonce theilt ein Näheres mit.

Moritz Rosenkranz, Augustusplatz.

Bockbier

in der Vereinsbrauerei selbst zu trinken, ist unstreitig das Schönste was es giebt.

Mehrere Stammgäste der Vereinsbrauerei.

Ein Wunsch. Der Platz neben der Keil'schen Baustelle in der Königsstraße würde zum Höchstgebote versteigert.

Mehrere Liebhaber.

Der ruhige Bürger

in Nr. 120 d. Bl., der eine besondere Freude am Staub hat, da ohne diesen ein gedeihlicher Verkehr in Leipzig nicht sein könne, wird für diese seine Separat-Meinung auf Dank seitens des Leipziger Publicums nicht rechnen können, möge jedoch immerhin bei derben staubigen Wirbelwinden sein Privat-Vergnügen ruhig genießen, ohne daß er darum beneidet wird von mehreren Staub-Feinden.

Den Staub-Scheuen diene als bestes Mittel einen Schleier zu tragen. Kein Arzt.

Der
wesen mit
Kaffeebren
schlossenen
höchst zuf
Leipz

G

Die
im un
straß
und

L.

L

Heu
Räbch
Leipz

Heu
P

Heu
Wilt
Leipz

Heu
unfer

W

Leipz

Ro
6 1/4
Dntel

im 3
D